

Datum: 25.02.2009

Az.: 60 re-ev

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Haupt- und Finanzausschuss	26.03.2009
2.	Rat der Stadt Bergkamen	26.03.2009

Betreff:

Benennung einer öffentlichen Straße im Bebauungsplanbereich BK 26 "Schönhausen" in Kurt-Piehl-Straße

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag
3. 1 Anlage

Der Bürgermeister In Vertretung Dr.-Ing. Peters Techn. Beigeordneter	
---	--

Amtsleiter Buhl	Sachbearbeiter Rehers	
------------------------	------------------------------	--

Sachdarstellung:

Die im beigefügten Lageplan dargestellte Fläche im Bereich des Bebauungsplanes BK 26 „Schönhausen“ soll zukünftig einer Wohnbebauung zugeführt werden (4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 „Schönhausen“). In diesem Zusammenhang wird die Benennung der geplanten öffentlichen Erschließungsanlage notwendig. Diese ist im beigefügten Lageplan schraffiert dargestellt. Nach erfolgter Abstimmung mit dem Ortsvorsteher, Herrn Herdring, und dem Stadtarchivar, Herrn Litzinger, wird die Bezeichnung „Kurt-Piehl-Straße“ vorgeschlagen.

Kurt Piehl wurde im Jahr 1928 in Dortmund geboren. Von 1943 bis Kriegsende war er Mitglied bei den Dortmunder Edelweißpiraten und überlebte die Verfolgung durch die Gestapo und die Unterbringung im Dortmund Gestapo-Gefängnis „Steinwache“. In der Zeit von 1959 bis 1994 lebte Kurt Piehl in Bergkamen. Während dieser Zeit schrieb er seine Erfahrungen mit dem Nationalsozialismus in Romanen nieder, welche inzwischen veröffentlicht wurden. Kurt Piehl verstarb im Jahre 2001 in Stockelsdorf bei Lübeck.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, die im beigefügten Lageplan dargestellte Straße im Bereich des Bebauungsplanes BK 26 „Schönhausen“ in **Kurt-Piehl-Straße** zu benennen.